

# Erste Online-Sprachkurse der GJU

Im Fokus stand die Entwicklung der Kommunikationsfähigkeiten

Mitte März startete die Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher zwei Sprachkurse für ungarndeutsche Jugendliche, einen auf dem Niveau A1-A2 und einen anderen für Fortgeschrittene auf dem Niveau B1-B2. Die Kurse liefen über zwölf Wochen und fanden wöchentlich einmal anderthalb Stunden lang statt. Da wir die allgemeine Erfahrung haben, dass viele junge Ungarndeutsche Angst vorm freien Sprechen haben und die

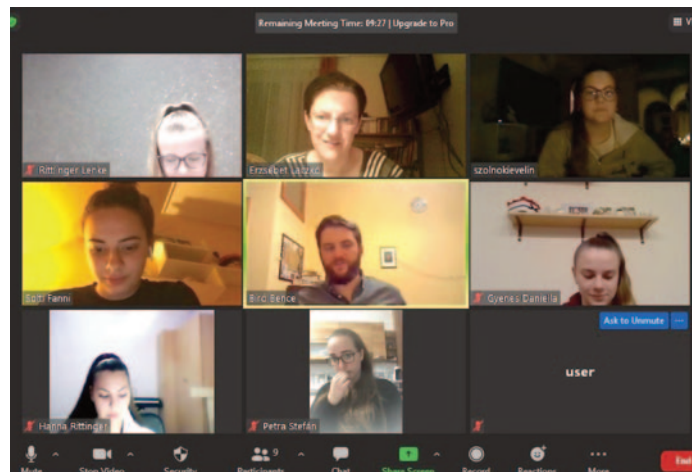
Schulstunden oft nicht ausreichen, um die im wahren Leben wichtigen Kommunikationsroutinen zu erlernen, legten wir den Schwerpunkt des Kurses auf die Entwicklung von Kommunikationsfähigkeiten. Die Teilnehmer, die sich praktisch aus den verschiedensten Teilen des Landes gemeldet haben, hatten die Möglichkeit, in Form von verschiedenen Dialogen und Situationsübungen ihre Sprachkompetenz zu fördern.

Zum Erreichen genannter Ziele brauchte die GJU auch professionelle Lehrerinnen, die im Sprachunterricht auf eine langjährige Erfahrung zurückblicken. Clara-Epping-Gyarmati aus dem Fremdsprachenzentrum der Universität Fünfkirchen sowie Erzsébet Laczkó aus dem Deutschen Nationalitätengymnasium Budapest haben sich dafür eingesetzt, vielfältige Unterrichtsstunden anzubieten. Frau Laczkó, Lehrerin der Fortgeschrittenen, bewertet den Verlauf des Sprachkurses so:

„Ich freue mich, dass ich nette, offene Jugendliche kennenlernen konnte. Es war aber auch eine Herausforderung, den ganz unterschiedlichen Zielen und Wünschen zu entsprechen. Jeder Teilnehmer hatte nämlich verschiedene Motivationen und Ziele. Eben das machte aber die Stunden bunt! Neben ganz alltäglichen Themen beschäftigten wir uns auch mit einigen aktuellen, globalen Problemen – und es war sehr interessant, die Meinung der Jugendlichen über diese Probleme zu hören. Ich halte es für einen großen Erfolg, dass die Teilnehmer ihre Hemmungen besiegten und gern sprachen – all das in einer lockeren, familiären Atmosphäre. Ich hoffe, dass sie diese positive Einstellung bewahren.“

Auch die Jugendlichen meinen, dass es sich lohnte, sich für den Kurs anzumelden:

„In den letzten drei Monaten hatte ich die Möglichkeit, an einem Online-Deutschkurs in Organisation der GJU teilzunehmen. Ich habe den Kurs auf der Facebook-Seite der GJU gefunden und ich dachte, es sei eine gute Chance, meine Deutschkenntnisse aufzufrischen und mit der Zeit mutiger zu werden. Im Rahmen des Kurses konnten wir die Sprache auf



Erzsébet Laczkó (Kursleiterin aus dem DNG, Budapest)

verschiedene Weise, wie zum Beispiel durch Dialoge über verschiedene Themen, wie Verkehr, Landeskunde, Umweltschutz und Gesundheit üben. Vielen Dank an unsere Lehrerin, Frau Laczkó, die uns ständig ermutigte, ohne jegliche Angst zu sprechen, was mich nach jeder Unterrichtsstunde immer selbstbewusster machte. Nochmals vielen Dank den Veranstaltern, ich hoffe, dass ich in der Zukunft noch an weiteren ähnlichen Programmen teilnehmen kann.“

Evelin Szolnoki (Freundeskreismitglied aus Hartian, Komitat Pesth)

„Ich habe alle Sprachstunden sehr genossen, ich habe zahlreiche neue Impulse gesammelt, die mir später das Sprechen in bestimmten alltäglichen Kommunikationssituationen erleichtern werden. Unsere Lehrerin war sehr nett und hilfsbereit, wir haben viele deutsche Spiele ausprobiert und solche Methoden und Applikationen kennengelernt, die uns beim Lernen auch helfen können. Ich bin froh, dass ich mich schließlich für die Anmeldung entschieden habe, ich habe sehr viel Neues gelernt!“

Anna Bischof (Multiplikatorin aus Ketschinge, Komitat Branau)

Wir bedanken uns auch bei den Jugendlichen für ihre engagierte Teilnahme bzw. bei ihren Lehrerinnen, die ihre Arbeit bis zum Ende gewissenhaft verrichteten. Nicht zuletzt herzlichen Dank an das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat für die Unterstützung der sprachlichen Entwicklung unserer Mitglieder!

GJU-Präsidium



GJU – Gemeinschaft Junger Ungarndeutscher

Präsidentin: **Blanka Jordán**, +36 20 599 8717

7624 Pécs, Mikes Kelemen u. 13.

E-Mail: [buro@gju.hu](mailto:buro@gju.hu), Internet-Adresse: [www.gju.hu](http://www.gju.hu)

Verantwortlich für die GJU-Seite: **Martin Surman-Majeczki**

+36 70 342 0374